

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Durolan Stumpflack**

Druckdatum: 11.02.2015

Seite 1 von 11

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemisches und des Unternehmens****1.1. Produktidentifikator**

Durolan Stumpflack

**Materialnummer:**25001  
25002  
25003  
25004  
25005**Weitere Handelsnamen**

-blau, -rot, -silbern, -klar, -gold

**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemisches und Verwendungen, von denen abgeraten wird****Verwendung des Stoffs/des Gemisches**

Stumpflack

**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

|                  |                                 |
|------------------|---------------------------------|
| Firmenname:      | DFS-DIAMON GmbH                 |
| Straße:          | Ländenstrasse 1                 |
| Ort:             | D-93339 Riedenburg              |
| Telefon:         | +49 (0) 9442 9189 0             |
| Ansprechpartner: | Bernd Hildebrandt               |
| E-Mail:          | bernd.hildebrandt@dfs-diamon.de |
| Internet:        | http://www.dfs-diamon.de        |

**1.4. Notrufnummer:** +49 (0) 9442 9189 0 Mo-Fr 9:00 - 15:00 UTC+1**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

Gefahrenbezeichnungen: F - Leichtentzündlich, Xn - Gesundheitsschädlich, Xi - Reizend

R-Sätze:

Leichtentzündlich.

Reizt die Augen.

Gesundheitsschädlich: Kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

Gefahrenkategorien:

Entzündbare Flüssigkeiten: Entz. Fl. 2

Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Augenreiz. 2

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition): STOT einm. 3

Gefahrenhinweise:

Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

Verursacht schwere Augenreizung.

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**2.2. Kennzeichnungselemente****Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung**

2-Propanol; Isopropylalkohol; Isopropanol

Aceton; 2-Propanon; Propanon

1-Methoxy-2-propanol; Monopropylenglycolmethylether

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Durolan Stumpflack**

Druckdatum: 11.02.2015

Seite 2 von 11

Signalwort:

Gefahr

Piktogramme:

GHS02-GHS07

**Gefahrenhinweise**

Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.  
Verursacht schwere Augenreizung.  
Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**Sicherheitshinweise**

Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.  
Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.  
Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.  
BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.  
BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.  
Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.  
BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

**Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische**

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

**2.3. Sonstige Gefahren**

Es liegen keine Informationen vor.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****3.2. Gemische****Gefährliche Inhaltsstoffe**

| EG-Nr.           | Bezeichnung  | Anteil    |
|------------------|--|-----------|
| CAS-Nr.          | Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG                       |           |
| Index-Nr.        | Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]         |           |
| REACH-Nr.        |  |           |
| 200-661-7        | 2-Propanol; Isopropylalkohol; Isopropanol                    | 40 - 50 % |
| 67-63-0          | F - Leichtentzündlich, Xi - Reizend R11-36-67                |           |
| 603-117-00-0     | Flam. Liq. 2, Eye Irrit. 2, STOT SE 3; H225 H319 H336        |           |
| 200-662-2        | Aceton; 2-Propanon; Propanon                                 | 35 - 40 % |
| 67-64-1          | F - Leichtentzündlich, Xi - Reizend R11-36-66-67             |           |
| 606-001-00-8     | Flam. Liq. 2, Eye Irrit. 2, STOT SE 3; H225 H319 H336 EUH066 |           |
| 01-2119471330-49 |  |           |
| 203-539-1        | 1-Methoxy-2-propanol; Monopropylenglycolmethylether          | 4 - 10 %  |
| 107-98-2         | R10-67   |           |
| 603-064-00-3     | Flam. Liq. 3, STOT SE 3; H226 H336                           |           |
| 01-2119457435-35 |  |           |

Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

# EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## Durolan Stumpflack

Druckdatum: 11.02.2015

Seite 3 von 11

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

##### **Nach Einatmen**

Für Frischluft sorgen. Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen).

##### **Nach Hautkontakt**

Mit reichlich Wasser abwaschen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

##### **Nach Augenkontakt**

Bei Augenkontakt die Augen bei geöffneten Lidern ausreichend lange mit Wasser spülen, dann sofort Augenarzt konsultieren.

##### **Nach Verschlucken**

Bei Erbrechen Aspirationsgefahr beachten. Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

#### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

#### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1. Löschmittel

##### **Geeignete Löschmittel**

Wassersprühstrahl, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Schaum, Löschpulver.

#### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Leicht entzündbar, Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

#### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

#### **Zusätzliche Hinweise**

Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen. Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Alle Zündquellen entfernen. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

#### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen. Explosionsgefahr

#### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

#### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7  
Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8  
Entsorgung: siehe Abschnitt 13

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

#### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

# EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## Durolan Stumpflack

Druckdatum: 11.02.2015

Seite 4 von 11

### Hinweise zum sicheren Umgang

Bei offenem Umgang sind Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

### Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

#### Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Behälter dicht geschlossen halten. Behälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

#### Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammen lagern mit: Oxidationsmittel, Pyrophore oder selbsterhitzungsfähige Gefahrstoffe.

Lagerklasse nach TRGS 510: 3

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Stumpflack

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)

| CAS-Nr.  | Bezeichnung          | ppm | mg/m <sup>3</sup> | F/m <sup>3</sup> | Spitzenbegr. | Art |
|----------|----------------------|-----|-------------------|------------------|--------------|-----|
| 107-98-2 | 1-Methoxy-2-propanol | 100 | 370               |                  | 2(I)         |     |
| 67-64-1  | Aceton               | 500 | 1200              |                  | 2(I)         |     |
| 67-63-0  | Propan-2-ol          | 200 | 500               |                  | 2(II)        |     |

#### Biologische Grenzwerte (TRGS 903)

| CAS-Nr.  | Bezeichnung          | Parameter            | Grenzwert | Unters.- material | Proben.- Zeitpunkt |
|----------|----------------------|----------------------|-----------|-------------------|--------------------|
| 107-98-2 | 1-Methoxypropan-2-ol | 1-Methoxypropan-2-ol | 15 mg/l   | U                 | b                  |
| 67-64-1  | Aceton               | Aceton               | 80 mg/l   | U                 | b                  |
| 67-63-0  | Propan-2-ol          | Aceton               | 25 mg/l   | U                 | b                  |

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition



#### Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Bei offenem Umgang sind Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

#### Schutz- und Hygienemaßnahmen

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Hautschutzplan erstellen und beachten! Vor den Pausen und bei Arbeitende Hände und Gesicht gründlich waschen, ggf. duschen. Bei der Arbeit nicht essen und trinken.

#### Augen-/Gesichtsschutz

Geeigneter Augenschutz: Korbbrille.

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Durolan Stumpflack**

Druckdatum: 11.02.2015

Seite 5 von 11

**Handschutz**

Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden. Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

**Körperschutz**

Flammschutzkleidung. Antistatische Schuhe und Arbeitskleidung tragen.

**Atemschutz**

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

|                  |                          |
|------------------|--------------------------|
| Aggregatzustand: | flüssig                  |
| Farbe:           | Gemäß Produktbezeichnung |
| Geruch:          | fruchtig                 |

**Prüfnorm**

|          |                |
|----------|----------------|
| pH-Wert: | nicht bestimmt |
|----------|----------------|

**Zustandsänderungen**

|                               |                |
|-------------------------------|----------------|
| Schmelzpunkt:                 | nicht bestimmt |
| Siedebeginn und Siedebereich: | 56 °C          |
| Flammpunkt:                   | < 21 °C        |

**Entzündlichkeit**

|                          |                 |
|--------------------------|-----------------|
| Feststoff:               | nicht anwendbar |
| Gas:                     | nicht anwendbar |
| Untere Explosionsgrenze: | 2 Vol.-%        |
| Obere Explosionsgrenze:  | 14,3 Vol.-%     |
| Zündtemperatur:          | 460 °C          |

**Selbstentzündungstemperatur**

|                        |                 |
|------------------------|-----------------|
| Feststoff:             | nicht anwendbar |
| Gas:                   | nicht anwendbar |
| Zersetzungstemperatur: | nicht bestimmt  |

**Brandfördernde Eigenschaften**

Nicht brandfördernd.

|                            |                       |
|----------------------------|-----------------------|
| Dampfdruck:<br>(bei 20 °C) | 246 hPa               |
| Dampfdruck:<br>(bei 50 °C) | 814 hPa               |
| Dichte:                    | 0,9 g/cm <sup>3</sup> |
| Wasserlöslichkeit:         | leicht löslich        |

**Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln**

nicht bestimmt

|                                 |                |
|---------------------------------|----------------|
| Verteilungskoeffizient:         | nicht bestimmt |
| Dyn. Viskosität:<br>(bei 20 °C) | 0,44 mPa·s     |
| Dampfdichte:                    | nicht bestimmt |

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Durolan Stumpflack**

Druckdatum: 11.02.2015

Seite 6 von 11

Verdampfungsgeschwindigkeit: nicht bestimmt  
 Lösemittelgehalt: > 78,5 %

**9.2. Sonstige Angaben**

Festkörpergehalt: nicht bestimmt

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****10.1. Reaktivität**

Leicht entzündbar, Entzündungsgefahr.

**10.2. Chemische Stabilität**

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Es sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Von Wärmequellen fernhalten (z.B. heiße Oberflächen), Funken und offenen Flammen. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

**10.5. Unverträgliche Materialien**

Es liegen keine Informationen vor.

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Akute Toxizität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Akute Toxizität**

| CAS-Nr.  | Bezeichnung   |         |              |           |   |
|----------|---|---------|--------------|-----------|---|
|          | Expositionswege                                     | Methode | Dosis        | Spezies   | Quelle  |
| 67-63-0  | 2-Propanol; Isopropylalkohol; Isopropanol           |         |              |           |   |
|          | oral  | LD50    | 5840 mg/kg   | Ratte     | OECD 401                                      |
|          | dermal  | LD50    | 12800 mg/kg  | Kaninchen | GESTIS  |
| 67-64-1  | Aceton; 2-Propanon; Propanon                        |         |              |           |   |
|          | oral  | LD50    | 5800 mg/kg   | Ratte     | ECHA  |
|          | dermal  | LD50    | > 7426 mg/kg | Kaninchen | ECHA  |
|          | inhalativ (4 h) Dampf                               | LC50    | 76 mg/l      | Ratte     | ECHA  |
| 107-98-2 | 1-Methoxy-2-propanol; Monopropylenglycolmethylether |         |              |           |   |
|          | oral  | LD50    | 4016 mg/kg   | Ratte     | Verordnung (EG) Nr. 440/2008, Anhang, B.1 bis |
|          | dermal  | LD50    | > 2000 mg/kg | Kaninchen | Verordnung (EG) Nr. 440/2008, Anhang, B.3     |

**Reiz- und Ätzwirkung**

Verursacht schwere Augenreizung.

**Sensibilisierende Wirkungen**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Durolan Stumpflack**

Druckdatum: 11.02.2015

Seite 7 von 11

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. (2-Propanol; Isopropylalkohol; Isopropanol), (Aceton; 2-Propanon; Propanon), (1-Methoxy-2-propanol; Monopropylenglycolmethylether)

**Schwerwiegende Wirkungen nach wiederholter oder längerer Exposition**

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

**Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Aspirationsgefahr**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Sonstige Angaben zu Prüfungen**

Das Gemisch ist als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1. Toxizität**

Das Produkt ist nicht: Ökotoxisch.

| CAS-Nr.  | Bezeichnung   |       | Methode       | Dosis | [h]   [d]   | Spezies              | Quelle |
|----------|---|-------|---------------|-------|---|----------------------|--------|
| 67-63-0  | 2-Propanol; Isopropylalkohol; Isopropanol           |       |               |       |   |                      |        |
|          | Akute Fischtoxizität                                | LC50  | 8970 mg/l     | 96 h  | Leuciscus idus (Goldorfe)                               | IUCLID               |        |
|          | Akute Crustaceotoxizität                            | EC50  | 9714 mg/l     | 48 h  | Daphnia magna (Großer Wasserfloh)                       | IUCLID               |        |
| 67-64-1  | Aceton; 2-Propanon; Propanon                        |       |               |       |   |                      |        |
|          | Akute Fischtoxizität                                | LC50  | 6210 mg/l     | 96 h  | Pimephales promelas (Dickkopfelritze)                   | OECD 203             |        |
|          | Akute Crustaceotoxizität                            | EC50  | 8800 mg/l     | 48 h  | Daphnia pulex (Wasserfloh)                              | ECHA                 |        |
|          | Crustaceotoxizität                                  | NOEC  | > 1106 mg/l   | 28 d  | Daphnia magna (Großer Wasserfloh)                       | IUCLID               |        |
|          | Akute Bakterientoxizität                            |       | (61150 mg/l)  | 0,5 h | Belebtschlamm   | OECD 209             |        |
| 107-98-2 | 1-Methoxy-2-propanol; Monopropylenglycolmethylether |       |               |       |   |                      |        |
|          | Akute Fischtoxizität                                | LC50  | 20800 mg/l    | 96 h  | Leuciscus idus<br>Pimephales promelas (Dickkopfelritze) | ASTM Standard E729-8 |        |
|          | Akute Algentoxizität                                | ErC50 | > 1000 mg/l   | 96 h  | Selenastrum capricornutum                               | OECD 201             |        |
|          | Akute Crustaceotoxizität                            | EC50  | 23300 mg/l    | 48 h  | Daphnia magna (Großer Wasserfloh)                       | IUCLID               |        |
|          | Crustaceotoxizität                                  | NOEC  | >= 1000 mg/l  | 2 d   | Daphnia magna (Großer Wasserfloh)                       | OECD 202             |        |
|          | Akute Bakterientoxizität                            |       | (> 1000 mg/l) | 3 h   | Belebtschlamm   | OECD 209             |        |

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

Das Produkt wurde nicht geprüft.

| CAS-Nr. | Bezeichnung                               |  | Methode   | Wert | d                                       | Quelle |
|---------|---|--|---|------|---|--------|
|         |   |  | Bewertung   |      |   |        |
| 67-63-0 | 2-Propanol; Isopropylalkohol; Isopropanol |  |   |      |   |        |
|         | OECD 301E, C.4-B                          |  | > 95 %  | 28   | IUCLID                                  |        |
|         |   |  | Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien). |      |   |        |
| 67-64-1 | Aceton; 2-Propanon; Propanon              |  |   |      |   |        |
|         | Kohlendioxid-Konzentration                |  | 90,9 %  | 28   | OECD 301B/ ISO 9439/ EEC 92/69/V, C.4-C |        |

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Durolan Stumpflack**

Druckdatum: 11.02.2015

Seite 8 von 11

|          |   |      |    |        |
|----------|---|------|----|--------|
|          | Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).   |      |    |        |
| 107-98-2 | 1-Methoxy-2-propanol; Monopropylenglycolmethylether |      |    |        |
|          | OECD 301E/ EEC 92/69/V, C.4-B                       | 96 % | 28 | IUCLID |
|          | Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).   |      |    |        |

**12.3. Bioakkumulationspotenzial**

Das Produkt wurde nicht geprüft.

**Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser**

| CAS-Nr.  | Bezeichnung   | Log Pow |
|----------|---|---------|
| 67-63-0  | 2-Propanol; Isopropylalkohol; Isopropanol           | 0,05    |
| 67-64-1  | Aceton; 2-Propanon; Propanon                        | -0,24   |
| 107-98-2 | 1-Methoxy-2-propanol; Monopropylenglycolmethylether | -0,437  |

**BCF**

| CAS-Nr. | Bezeichnung                  | BCF | Spezies | Quelle |
|---------|------------------------------|-----|---------|--------|
| 67-64-1 | Aceton; 2-Propanon; Propanon | 3   |         | ECHA   |

**12.4. Mobilität im Boden**

Das Produkt wurde nicht geprüft.

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Das Produkt wurde nicht geprüft.

**12.6. Andere schädliche Wirkungen**

Es liegen keine Informationen vor.

**Weitere Hinweise**

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1. Verfahren der Abfallbehandlung****Empfehlung**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

**Abfallschlüssel Produkt**

080111 Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben; Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken; Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten  
Als gefährlicher Abfall eingestuft.

**Abfallschlüssel Produktreste**

080199 Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben; Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken; Abfälle a. n. g.

**Abfallschlüssel ungereinigte Verpackung**

150110 Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.); Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle); Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind  
Als gefährlicher Abfall eingestuft.

**Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel**

Mit reichlich Wasser abwaschen. Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport****Landtransport (ADR/RID)**

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Durolan Stumpflack**

Druckdatum: 11.02.2015

Seite 9 von 11

**14.1. UN-Nummer:** UN 1263  
**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:** Farbe  
**14.3. Transportgefahrenklassen:** 3  
**14.4. Verpackungsgruppe:** II  
 Gefahrzettel: 3



Klassifizierungscode: F1  
 Sondervorschriften: 163 640D 650  
 Begrenzte Menge (LQ): 5 L  
 Beförderungskategorie: 2  
 Gefahrnummer: 33  
 Tunnelbeschränkungscode: D/E

**Sonstige einschlägige Angaben zum Landtransport**  
 Freigestellte Menge: E2

**Binnenschifftransport (ADN)**

**14.1. UN-Nummer:** UN 1263  
**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:** Farbe  
**14.3. Transportgefahrenklassen:** 3  
**14.4. Verpackungsgruppe:** II  
 Gefahrzettel: 3



Klassifizierungscode: F1  
 Sondervorschriften: 163 640D 650  
 Begrenzte Menge (LQ): 5 L

**Sonstige einschlägige Angaben zum Binnenschifftransport**  
 Freigestellte Menge: E2

**Seeschifftransport (IMDG)**

**14.1. UN-Nummer:** UN 1263  
**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:** Paint  
**14.3. Transportgefahrenklassen:** 3  
**14.4. Verpackungsgruppe:** II  
 Gefahrzettel: 3



Sondervorschriften: 163  
 Begrenzte Menge (LQ): 5 L  
 EmS: F-E, S-E

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Durolan Stumpflack**

Druckdatum: 11.02.2015

Seite 10 von 11

**Sonstige einschlägige Angaben zum Seeschiffstransport**

Freigestellte Menge: E2

**Lufttransport (ICAO)****14.1. UN-Nummer:** UN 1263**14.2. Ordnungsgemäße** Paint**UN-Versandbezeichnung:****14.3. Transportgefahrenklassen:** 3**14.4. Verpackungsgruppe:** II

Gefahrzettel: 3



Sondervorschriften: A3 A72

Begrenzte Menge (LQ) Passenger: 1 L

IATA-Verpackungsanweisung - Passenger: 353

IATA-Maximale Menge - Passenger: 5 L

IATA-Verpackungsanweisung - Cargo: 364

IATA-Maximale Menge - Cargo: 60 L

**Sonstige einschlägige Angaben zum Lufttransport**

Freigestellte Menge: E2

Passenger-LQ: Y341

**14.5. Umweltgefahren**

UMWELTGEFÄHRDEND: nein

**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Achtung: Brennbare Flüssigkeiten.

**14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code**

nicht anwendbar

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****EU-Vorschriften**

Angaben zur VOC-Richtlinie: 97 % (873 g/l)

**Zusätzliche Hinweise**

Zu beachten: 850/2004/EC, 689/2008/EC

**Nationale Vorschriften**

Beschäftigungsbeschränkung: Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten (§ 22 JArbSchG).

Störfallverordnung: Leichtentzündliche Flüssigkeiten

Katalognr. gem. StörfallVO: 7b

Mengenschwellen: 5000 t / 50000 t

Technische Anleitung Luft I: 5.2.5: Organische Stoffe, angegeben als Gesamtkohlenstoff bei m  $\geq$  0.50 kg/h: Konz. 50 mg/m<sup>3</sup>

Anteil: 97,00 %

Wassergefährdungsklasse: 1 - schwach wassergefährdend

Status: Mischungsregel gemäß VwVwS Anhang 4, Nr. 3

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Durolan Stumpflack**

Druckdatum: 11.02.2015

Seite 11 von 11

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für folgende Stoffe in diesem Gemisch durchgeführt:  
Aceton; 2-Propanon; Propanon  
1-Methoxy-2-propanol; Monopropylenglycolmethylether

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben****Änderungen**

Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en):  
1,2,3,4,5,6,7,8,9,10,11,12,13,14,15,16.

**Abkürzungen und Akronyme**

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route  
(European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)  
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods  
IATA: International Air Transport Association  
GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals  
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances  
ELINCS: European List of Notified Chemical Substances  
CAS: Chemical Abstracts Service  
LC50: Lethal concentration, 50%  
LD50: Lethal dose, 50%

**Wortlaut der R-Sätze (Nummer und Volltext)**

Entzündlich.  
Leichtentzündlich.  
Reizt die Augen.  
Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.  
Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)**

Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.  
Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
Verursacht schwere Augenreizung.  
Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  
Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

**Weitere Angaben**

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermischt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

---

*(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*